

631701-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Feuerwehrfahrzeuge – FW Enge-Sande - Lieferung LF10

OJ S 204/2024 18/10/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Enge-Sande (über Amt Südtondern)

E-Mail: info@amt-suedtondern.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: FW Enge-Sande - Lieferung LF10

Beschreibung: Lieferung eines LF10 in Anlehnung an die geltenden Normen mit genannten Abweichungen an die Feuerwehr Enge-Sande (Amt Südtondern).

Kennung des Verfahrens: 7e0f9f82-165b-4957-8e28-d682b67a58a6

Interne Kennung: 2024-028

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144210 Feuerwehrfahrzeuge

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34144213 Feuerlöschfahrzeuge

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Enge-Sande (über Amt Südtondern) Marktstr 12

Stadt: Niebüll

Postleitzahl: 25899

Land, Gliederung (NUTS): Nordfriesland (DEF07)

Land: Deutschland

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort ist technisch bedingt anzugeben. Es gelten die losspezifischen Angaben zu den Erfüllungsorten und die Regelungen der Vergabeunterlagen. Es gilt gemäß Vergabeunterlagen als Erfüllungsort für das Los 1 das Herstellerwerk des Bieters. Die Überführung an den Standort der Feuerwehr erfolgt nach mangelfreier Abnahme durch die Auftraggeberin.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXVHYD2Y1VKBYGWQ Die BBS Gefahrenabwehrplanung GmbH führt dieses Verfahren im Namen und im Auftrag der auffordernden Stelle durch. Auftraggeberin ist die auffordernde Stelle. Änderung an den Vergabeunterlagen können in Form von Bieterfragen eingereicht werden. Die Auftraggeberin prüft die Anfragen und trifft Einzelfallentscheidungen. Sie behält sich das Recht vor, Anfragen

negativ zu beantworten. Bieterfragen sind ausschließlich über die Vergabeplattform einzureichen und werden ausschließlich über diese beantwortet. Wir bitten beim Stellen der Bieterfragen darauf zu achten, dass keine Rückschlüsse auf den stellenden Bieter sind. Fragen zu technischem Support sind an den Kundendienst der Vergabeplattform zu stellen. Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Bieter sind für die fristgerechte Abgabe der Angebote selbst verantwortlich. Nicht fristgerecht eingereichte Angebote werden ausgeschlossen, es sei denn, der Bieter hat dies nicht zu vertreten. Der Bieter ist in der Nachweispflicht, dass er das Versäumnis nicht zu vertreten hat. Gem. DSGVO Art. 6 Abs. 1 b werden im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellte, auch personenbezogene Informationen und Daten erfasst, organisiert, gespeichert, verwendet und gelöscht. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Förder- und Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: FW Enge-Sande - Lieferung LF10

Beschreibung: Lieferung eines LF10 in Anlehnung an die DIN-Vorschriften und der Leistungsbeschreibung bestehend aus Fahrgestell, Aufbau und feuerwehntechnischem Ausbau als Generalunternehmer. Der Nachunternehmereinsatz ist zugelassen.

Interne Kennung: 2024-028

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144210 Feuerwehrfahrzeuge

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34144213 Feuerlöschfahrzeuge

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Alle Optionen müssen von allen Bietern angeboten werden und im Grundpreis berücksichtigt werden. Im Falle einer Budgetüberschreitung behält sich die Auftraggeberin vor, einzelne Optionen nicht zu beauftragen. Der Auftragswert wird dann um den angegebenen Nettobetrag an der Option gekürzt. Bei der Berechnung von Optionspreisen, die ein Wegfall von Positionen aus dem Grundangebot mit sich führen, ist der Wegfall zu berücksichtigen und nur die Preisdifferenz anzugeben. Sofern eine Option gestrichen wird und dies anstelle einer Preisminderung eine Preiserhöhung mit sich zieht, machen die Bieter vor Ablauf der Rückfragenfrist darauf aufmerksam, so dass die Vergabeunterlagen ggfs. angepasst werden können. Eine Preiserhöhung durch den Wegfall einer Option nach Angebotsende ist ausgeschlossen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Enge-Sande (über Amt Südtondern) Marktstr 12

Stadt: Niebüll

Postleitzahl: 25899

Land, Gliederung (NUTS): Nordfriesland (DEF07)

Land: Deutschland

Beliebiger Ort

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort ist technisch bedingt anzugeben. Es gelten die losspezifischen Angaben zu den Erfüllungsorten und die Regelungen der Vergabeunterlagen. Es gilt gemäß Vergabeunterlagen als Erfüllungsort für das Los 1 das Herstellerwerk des Bieters. Die Überführung an den Standort der Feuerwehr erfolgt nach mangelfreier Abnahme durch die Auftraggeberin.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:startup# Die BBS

Gefahrenabwehrplanung GmbH führt die Vergabe als Beschaffungsdienstleister durch. Alle Aufträge und Verträge werden zwischen dem Bieter und der Auftraggeberin geschlossen. Die besondere Eignung für Start-ups kann technisch bedingt nicht leer gelassen werden. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Auftrag NICHT für Start-ups geeignet ist, es sind die Mindestreferenzen im Los 1 zwingend einzuhalten,

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Beschaffung nach dem neusten Stand der Fahrzeugabgastechnologie

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung gesetzlicher Mindeststandards

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz, Vermeidung und

Verminderung der Umweltverschmutzung

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen, Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Erklärung Mitarbeiter und Umsatz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bieter müssen zu den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren Angaben machen zu 1) Anzahl der Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt 2) Umsatz - Erklärung Tariftreue/Mindestlohn (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bieter müssen die gesetzlichen und jeweils geltenden Vorgaben hinsichtlich Mindestlohn sowie anwendbare Tarifvorschriften einhalten. Den

Vergabeunterlagen ist ein Formular zur Erklärung beigelegt. - Nachweis

Produkthaftpflichtversicherung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bieter müssen eine Produkthaftpflichtversicherung (Mind. 1 Mio. EUR je Schadensfall) nachweisen können - Unbedenklichkeitsbescheinigungen (auf Anforderung der Vergabestelle mittels

Dritterklärung vorzulegen): Die Auftraggeberin behält sich das Recht vor, nach Angebotsabgabe weitere Eignungsnachweise in Form von Unbedenklichkeitsbescheinigungen einzuholen. Dazu gehören beispielsweise jedoch nicht abschließend aufgeführt

Unbedenklichkeitsbescheinigungen: - der Berufsgenossenschaften - der zuständigen Steuerbehörden/Finanzämter (sofern diese solche Bescheinigungen ausstellen) - der Sozialversicherungsstellen

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Beladeplanvorschlag (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bieter müssen zur Angebotsabgabe einen realitätsnahen Beladeplanvorschlag abgeben. Musterzeichnungen gemäß Vergabeunterlagen sind zulässig. - EDV-Angebot (mit dem Angebot vorzulegen): Herstellereigenes EDV-Angebot zur Preisprüfung und mit möglichst vielen Einzelpreispositionen. Endpreise dürfen sich zum Preisblatt der Leistungsbeschreibung nicht unterscheiden. Abweichende Positionen oder Stückzahlen im EDV-Angebot im Vergleich zur Leistungsbeschreibung werden nicht beachtet. Es gelten allein die Angaben der Leistungsbeschreibung zur verbindlichen Umsetzung gemäß Angebotspreis. Fehler gehen zu Lasten des Bieters. Die Auftraggeberin behält sich das Recht auf Rückfragen zum EDV-Angebot vor. - Fahrgestell-Spezifikation (mit dem Angebot vorzulegen): Bieter müssen dem Angebot eine separate Fahrgestell-Spezifikation (Beschreibung) des angebotenen Fahrgestells beilegen. - Fahrzeugzeichnung (mit dem Angebot vorzulegen): Bieter müssen dem Angebot eine Fahrzeuggesamtzeichnung, aus der die angegebenen Abmessungen (Höhe, Breite usw.) sowie die Anbauteile erkennbar sind. Vergleichbare Musterzeichnungen sind zugelassen. - Technische Datenblätter (mit dem Angebot vorzulegen): Bieter müssen dem Angebot alle technische Datenblätter, die eine Überprüfung zur Umsetzung der Leistungsbeschreibung ermöglichen, beifügen. - Vorl. Bilanzen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vorläufige Energie- und Gewichtsbilanz für das Fahrzeug gem. Leistungsbeschreibung

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Eigenerklärung zur Eignung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Ausgefüllte Eigenerklärung zur Eignung oder EEE (nur im Falle von Verfahren nach VgV) - Handelsregistrauszug (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Bieter muss einen Handelsregistrauszug (zum Zeitpunkt der voraussichtlichen Auftragsvergabe max. 9 Monate alt) beilegen. - IHK Mitgliedschaftsnachweis (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Bieter muss einen IHK Mitgliedsnachweis (zum Zeitpunkt der geplanten Auftragsvergabe max. 1 Jahr alt) nachweisen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - ISO 9001 Nachweis (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis der ISO 9001 gemäß Eignungskriterien - Referenzliste (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Referenzliste gemäß Eignungskriterien Bedingungen: - Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt. - Angabe, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist, soweit Bieter der Pflicht zur Beitragszahlung unterliegen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestreferenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es werden für nur Bieter zugelassen, die in den letzten 3 Geschäftsjahren mindestens 5 vergleichbaren Ausbauten auf dem angebotenen Fahrgestell oder vergleichbar gebaut haben. Es gelten dabei Fahrgestelle als vergleichbar, die in den folgenden Merkmalen identisch sind: Hersteller, Radstand, zGG. Die Referenzliste ist auszufüllen und dem Angebot beizulegen. Als vergleichbarer Aufbautyp gelten ausschließlich LF10

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Zertifizierung nach ISO9001

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bieter müssen eine zum Auftragszeitpunkt gültige Zertifizierung nach ISO9001 oder vergleichbar nachweisen können

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Produkthaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bieter müssen eine Produkthaftpflichtversicherung mit mind. 1 Mio. EUR Deckungssumme je Schadensfall und Versicherungsjahr nachweisen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Ausführung Allradantrieb

Beschreibung: Fahrzeug verfügt über permanent oder zuschaltbaren Allradantrieb und entspricht der Kategorie 2 (geländefähig) nach DIN EN 1846-1, ein permanent Antrieb wird bevorzugt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Ausführung Fahrerbedienbereich

Beschreibung: Ausführung des Bedienbereichs: o bevorzugt hinterleuchtete Einzeltaster (1 Taster = 1 Funktion) mit eindeutigen Symbolen beschriftet, Auffinde und Aktivierungsbeleuchtung o Menügeführte Hersteller-Displays sollen vermieden werden o Touch-Displays sind ausgeschlossen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Ausführung Mannschaftsraum

Beschreibung: Der Mannschaftsraum kann o ein herstellereigenes separates Modul (angeschlossen an die Fahrerkabine) zwischen Fahrerraum und Aufbau o ein eingekauftes Modul (angeschlossen an die Fahrerkabine) zwischen Fahrerraum und Aufbau o in den Aufbau integrierte Kabinen sollen vermieden werden

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kommunikationsöffnung

Beschreibung: Es muss eine größtmögliche offene Verbindung zwischen Fahrerraum und Mannschaftsraum vorhanden sein

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Entfernung Fahrgestellwerkstatt

Beschreibung: Der Bieter muss die nächstgelegene Vertragswerkstatt für das Fahrgestell benennen. Als Entfernung wird im Rahmen der Angebotswertung die kürzeste Route (Straße) zwischen Feuerwehrhaus und Vertragswerkstatt ermittelt und bewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wartung/Inspektion durch den Bieter

Beschreibung: Der Bieter muss angeben, wie der Aufbau und die von ihm verbauten Aggregate und Anbauten (FPN, Sondersignalanlage, Umfeldbeleuchtung usw..) gewartet und bei kleineren Reparaturen repariert werden können.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/10/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYD2Y1VKBYGWQ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYD2Y1VKBYGWQ>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYD2Y1VKBYGWQ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/10/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden nach den Regelungen von §56 Abs.2 und Abs. VgV mit einer Frist von 6 Kalendertagen nach Aufforderung nachgefordert

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 24/10/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Hamburg

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter oder deren Bevollmächtigte sind bei der Öffnung nicht zugelassen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: - Ausgefüllter Fragebogen zur Leistungsbewertung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen):

Bieter müssen den Fragebogen zur Leistungsbewertung in EXCEL-Format ausgefüllt (soweit die Wertung nicht durch die Auftraggeberin vorgenommen wird) einreichen. Die Angaben müssen mit den Angaben in der Leistungsbeschreibung übereinstimmen. Weichen die Angaben voneinander ab, werden die Werte aus der Leistungsbeschreibung angesetzt. -

Erklärung EU-Sanktionen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bieter müssen die Erklärungen zu den EU-Sanktionen VO 2022_056 abgeben. -

Leistungsbeschreibung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bieter müssen die vollständig ausgefüllte Leistungsbeschreibung einreichen. - Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Es sind alle Unterlagen gem. der Aufforderung zur Angebotsabgabe (631 EU) Abschnitt Anlage c) einzureichen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Auftraggeberin wird nach erfolgreicher und mangelfreier Auslieferung des Fahrgestells zum Aufbauhersteller die tatsächlichen Fahrgestellkosten gegen Rechnung begleichen. Voraussetzung ist darüber hinaus die Eigentumsübertragung des Fahrgestells an die Auftraggeberin und der Nachweis eines ausreichenden Versicherungsschutzes gegen Verlust, Diebstahl oder sonstige Beschädigungen /Zerstörungen. Der Restbetrag wird nach erfolgreicher und mangelfreier Abnahme des Fahrzeuges im Herstellerwerk gegen Rechnung begleichen.

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Zulässigkeit von Nachprüfungsanträgen richtet sich nach § 160 GWB. Nach § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem AG nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 3. Verstöße

gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rügen ergeben sich insbesondere aus § 160 Abs. 3 GWB. Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten im Übrigen die Regelungen der §§ 134, 135, 160 GWB (vgl. vorstehend). Der AG ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Teilnahmeanträge und Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Gemäß § 165 GWB haben die Verfahrensbeteiligten unter Umständen Anspruch auf Akteneinsicht und können sich ggf. Ausfertigungen, Auszüge oder Abschriften erteilen lassen. Die Vergabekammer hat die Einsicht in die Unterlagen zu versagen, soweit dies aus wichtigen Gründen, insbesondere des Geheimschutzes oder zur Wahrung von Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnissen geboten ist. Es ist daher im Interesse des Bieters/der Bietergemeinschaft, bereits mit der Abgabe des Teilnahmeantrags oder Angebots eine entsprechende Kennzeichnung der Stellen vorzunehmen, die Betriebs-, Fabrikations- oder Geschäftsgeheimnisse enthalten.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Enge-Sande (über Amt Südtondern)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Enge-Sande (über Amt Südtondern)

Beschaffungsdienstleister: BBS Gefahrenabwehrplanung GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Enge-Sande (über Amt Südtondern)

Registrierungsnummer: t:4946616010

Postanschrift: Marktstr 12

Stadt: Niebüll

Postleitzahl: 25899

Land, Gliederung (NUTS): Nordfriesland (DEF07)

Land: Deutschland

E-Mail: info@amt-suedtondern.de

Telefon: +49 46616010

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: BBS Gefahrenabwehrplanung GmbH

Registrierungsnummer: DE276233331

Postanschrift: Flughafenstr 52a

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22335

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: ausschreibung@bbs-planung.de

Telefon: +49 40609458260

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Enge-Sande (über Amt Südtondern)

Registrierungsnummer: t:4946616010

Postanschrift: Marktstr 12

Stadt: Niebüll

Postleitzahl: 25899

Land, Gliederung (NUTS): Nordfriesland (DEF07)

Land: Deutschland

E-Mail: info@amt-suedtondern.de

Telefon: +49 46616010

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr

Registrierungsnummer: t:494319884542

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 92

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefon: +49 4319884542

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Enge-Sande (über Amt Südtondern)

Registrierungsnummer: t:4946616010

Postanschrift: Marktstr 12

Stadt: Niebüll

Postleitzahl: 25899

Land, Gliederung (NUTS): Nordfriesland (DEF07)

Land: Deutschland

E-Mail: info@amt-suedtondern.de

Telefon: +49 46616010

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

e8bda6cf-9eb6-43e8-bcdc-bf158e9f135f-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Verschiebung der Angebotsfrist und alle nachgelagerten Fristen um 1 Woche.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Angebotsfrist alt: 17.11.2024 10:00 Uhr Angebotsfrist neu:

24.11.2024 10:00 Uhr Angebotsöffnung alt: 17.11.2024 10:00 Uhr Angebotsöffnung neu.

24.11.2024 10:00 Uhr Ablauf der Bindefrist alt: 16.12.2024 Ablauf der Bindefrist neu:

23.12.2024 Planmäßiger Beginn alt: 16.12.2024 Planmäßiger Beginn neu: 23.12.2024

Änderung der Auftragsunterlagen am: 16/10/2024

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fb9323ef-6803-4978-b053-2c84e2d8fff6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/10/2024 15:23:24 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 631701-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 204/2024

Datum der Veröffentlichung: 18/10/2024